

Gemeinderat von Zürich

10.11.04

Postulat

von Hans Marolf (SVP)
und Bruno Amacker (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie für alle Mitarbeitenden der städtischen Verwaltung gleiche Bezugsrechte für Kraftstoffe geschaffen werden können. Um Gleichberechtigung zu schaffen, ist die verbilligte Abgabe von Kraftstoff an alle städtischen Mitarbeitenden vorzusehen oder auf die verbilligte Abgabe ganz zu verzichten

GR Nr. 2004/ 576

Begründung:

Wie der Interpellationsantwort GR Nr. 2004/123 zu entnehmen ist, können Mitarbeiter der ERZ und sehr wenige VBZ-Mitarbeitende an stadteigenen Tanksäulen Kraftstoff zum privaten Gebrauch verbilligt tanken.

Dieser Zustand ist unbefriedigend, kommen doch nur einige wenige Mitarbeitende in den Genuss von verbilligtem Kraftstoff.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit der Interpellation GR Nr. 2004/123